

des Stadtraths stehendes Kapitalvermögen, dazu noch Zinsen mehrerer Stiftungskapitalien, und außer den Sammlungen für den physikalischen und naturhistorischen Unterricht, eine schon unter Kurfürst Moriz vorhandene Schulbibliothek, welche über 6000 Bände

zählt und eine jährliche Einnahme von Legatenzinsen hat, während die damit verbundene, aus mehr als 2000 Bänden bestehende deutsche Schülerbibliothek größtentheils durch Beiträge der Extraner entstanden ist und vermehrt wird.

b) Bixthum'sches Gymnasium. (Große Plauensche Straße 7 und 8.)

Königl. Kommissar:

Dr. Feller, Ludwig Robert, Geh. Kirchenrath.

Administrator: Graf Bixthum v. Eckstädt, Hermann Ludwig, Königl. Hofmarschall 2c.

Rector: J. J. vacat.

Ordentliche und confirmirte Lehrer.

I. Klassen-Ordinarien:

Conrector Prof. Dr. Fleckisen, Alfr., Ord. von Ib. und IIa.

Prof. Dr. Pfuhl, Chr. Tr., Ord. von Ib. (beurlaubt).

Oberlehrer Dr. Mayhoff, Karl, stellvertretender Ord. von Ib.

Oberlehrer Dr. Polle, Conr. Fr., Ord. von IIIa.

Oberlehrer Dr. Jancovius, M. B. E., Ord. von IIIb.

Prof. Michael, J. D., Ord. von IV. (zugleich erster Religionslehrer).

Oberlehrer Dr. Dunger, Herm., Ord. von V.

Oberlehrer Dr. Caspari, Curt, Ord. von VI. (zugleich zweiter Religionslehrer.)

II. Fachlehrer (in alphab. Ordnung).

Oberlehrer Dr. Caspari, Curt, zweiter Lehrer der Religion.

Oberlehrer Dr. Diestel, Gustav, erster Lehrer der deutschen Sprache und Literatur und der Geschichte.

Oberlehrer Dr. Ebert, Robert, Lehrer der Naturwissenschaften und zweiter Lehrer der Mathematik.

Prof. Dr. Klein, Hermann, erster Lehrer der Mathematik und Physik.

Prof. Michael, J. D., erster Lehrer der Religion.

Prof. Schumann-Declercq, Ed., Lehrer der französischen Sprache und Literatur.

Oberlehrer Zähler, Julius, Lehrer der Gymnastik und der Elementarfächer.

Oberlehrer Dr. Zöllner, Reinhard, zweiter Lehrer der Geschichte und der deutschen Sprache.

Außerordentliche Lehrer.

Cantor Friedrich, Ferd. Ed., Lehrer des Gesanges.

Göhle, Gustav, Lehrer des Tanzens.

Klin, Georg, zweiter Lehrer der franz. Sprache.

Inspector Kasemann, Fr., Lehrer des Fechtens und Exercirens.

Prof. Schurig, C. W., Lehrer des freien Handzeichnens.

Sherwood, John, Lehrer der englischen Sprache und Literatur.

Das Bixthum'sche Gymnasium hat den Zweck, Knaben, welche durch die Stiftungsurkunde vom 24. Septbr. 1638 dazu berechtigt sind, unentgeltlich, fremde Knaben gegen Entrichtung eines Pensionsgeldes nach den Grundsätzen des evangelisch-lutherischen Glaubensbekenntnisses in dem dazu bestimmten, der Stiftung gehörigen Hause zu erziehen und im Verein mit außerhalb des Erziehungshauses wohnenden Tageschülern (Extranern) durch eine allseitige, humanistische, namentlich altclassische Bildung, zum Studium auf der Universität vorzubereiten. Dasselbe

wurde im Jahre 1638 durch Rudolph Bixthum von Apolda gestiftet, trat aber erst im Jahre 1828 in's Leben, indem es mit dem Blochmann'schen Institute vereinigt wurde. Nach dem Aufhören des letzteren zu Michaelis 1861 wurde das Gymnasium durch den Beschluß des Administrators und mit Genehmigung des Ministeriums des Cultus und öffentlichen Unterrichts zu einem selbstständigen und öffentlichen umgestaltet und am 16. October 1861 als solches eröffnet.

Realschulen.

a) Erste Realschule. (Neustadt, Königstraße 15.)

Dr. Niemeher, Eduard, Rector.

Wittich, Leberecht, Conrector.

Oberlehrer:

Röhler, Carl.

Dr. Behold, Ernst Adolph.

Haas, Johannes Bruno.

Dr. Bothe, Frdr. Alb.

Dr. Sohlfeld, Paul.

Dr. Liesche, Hermann.

Parzsch, Theodor.

Engelhardt, Hermann.

Gulzer, Karl Jul.

Hübner, Paul.

Fachlehrer:

Englische Sprache: Dr. Peschel, Em. William.

Zeichnen: Reichling, Carl Heinrich.

— Puschner, Franz August.

Gesang: Müller, Joh. Glob.

Turnen: Steuer, Willibald Ferd.

— Pönitz, Gustav Victor.

Sie hat den Zweck, Allen, welche sich dem Forst- oder Bergwesen, der Deconomie, dem Kaufmannstande, dem höheren Post- oder Militärdienste, dem Apothekerstande, den Künsten jeder Art, der Technik u. s. w. widmen wollen, eine höhere allgemeine Vorbildung zu geben. Die Anstalt zerfällt in 6 Hauptclassen und 3 Parallelclassen und der Unterricht um-

faßt im Allgemeinen: Religion, deutsche, lateinische, französische und englische Sprache, Geschichte und Geographie, Mathematik und Naturwissenschaften, Calligraphie, Zeichnen, Singen und Turnen. Die Anstalt gewährt die Berechtigung zum einjährigen Freiwilligendienst und besitzt das Recht der Reifeprüfung für den Eintritt in die Forstakademie zu